



Logistik - Prozeß – Bewertung

Inhaltsverzeichnis :

1. Einleitung
2. Ziele
3. Inhalt Themenkatalog
 1. Kapitel 1-2
 2. Kapitel 3-4
 3. Kapitel 5-6
4. Bewertungsstufen
5. Gewichtungsgruppen
6. Ablauf Kick-Off-Meeting
7. Vorgehensweise



Logistik - Prozeß – Bewertung

1. Einleitung :

Kunden fordern immer **kürzere Lieferfristen** und einen **hohen Liefergrad**. Daher ist der rasche, flexible Austausch von Informationen und Produkten, möglichst in Echtzeit und auf allen Ebenen der Lieferkette, von größter Bedeutung.

Für die **Wettbewerbsfähigkeit** eines Unternehmens spielt die Logistik eine immer wichtigere Rolle. Nur durch **stetige Verbesserung** können die Kosten gesenkt werden und die **Kundenzufriedenheit** steigern.

Damit die **Erwartungen der Kunden** erfüllt werden und stetige Verbesserung gewährleistet ist, müssen alle Materialplanungs- und Logistikprozesse gesteuert und überwacht werden.

Zur Beurteilung **der Leistungsfähigkeit** dieser komplexen Funktionsbereiche , sowohl intern als auch extern , werden heute immer häufiger standardisierte Methoden eingesetzt . Eine dieser Methoden wurde von **ODETTE** und **VDA** entwickelt. Themen , Zuordnungen und Fragen aus den wichtigen Bereichen der Unternehmenslogistik finden sich in diesem Katalog . Dazu gehören auch exemplarische Vorgehensweisen und Bewertungsschematas .

Einmal auditiert , werden in absehbarer Zeit diese Ergebnisse auch von verschiedenen Kunden anerkannt und können somit als **Marketinginstrument** dienen.



Logistik - Prozeß – Bewertung

2. Ziele :

Die Logistik – Prozeß – Bewertung hat folgende Ziele :

- Eine **einheitliche Beurteilung** von Materialplanung und Logistik sowohl für interne als auch für externe Partner.
- Erarbeitung von Plänen zur **stetigen Verbesserung** von Materialplanung und Logistik sowie Festsetzung von Prioritäten, um möglichst viel Zeit auf diejenigen **Maßnahmen** zu verwenden, die den größten Vorteil bringen.
- Erarbeitung der **Bausteine** eines Materialplanungs- und Logistik-Systems
- Instrument zur **Lieferanten**beurteilung und **Lieferanten**förderung
- Vorbereitung eines Benchmarking-Prozesses und Identifizierung der „ **Best Practices** “ für Materialplanung und Logistik als Grundlage zu deren stetiger Verbesserung.

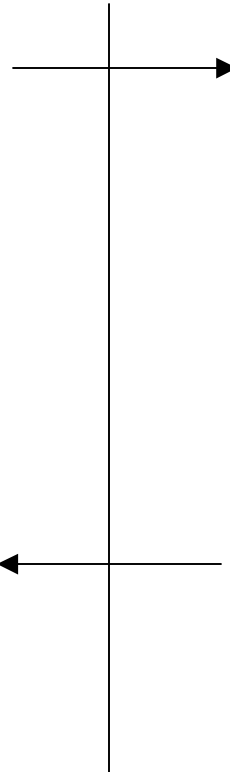
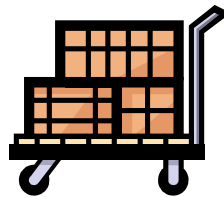


Logistik - Prozeß – Bewertung

Primärprozesse in der Unternehmenslogistik

Materialflußprozesse :

- Lagerung
- Transport
- Produktion
- Distribution



Informationsflußprozesse :

- Planung
- Disposition
- Steuerung



Logistik - Prozeß – Bewertung

3. Inhalt Themenkatalog :

Die Bewertung umfasst insgesamt 6 Kapitel . Jedes Kapitel für sich kann zur Beurteilung benutzt werden . Die größte Aussagekraft erhält man jedoch durch die Bewertung aller 6 Kapitel .

1. Kapitel - Strategie und Verbesserung

- Strategie
- Ziele
- Messung
- Analyse
- Aktionspläne und stetige Verbesserung
- Beziehungen



2. Kapitel - Arbeitsorganisation

- Organisations- und Arbeitsabläufe
- Prozesse
- Ressourcenplanung
- Arbeitsumfeld und Personalförderung





Logistik - Prozeß – Bewertung

Beispiel Kapitel 2 :

	2.3.2		Bestehen Absicherungsverfahren, um Unterbrechungen durch unvorhergesehene Ereignisse in der Lieferkette zu vermeiden?
	Warum?		Ohne entsprechende Notfallpläne könnten Unterbrechungen in der Logistik die Belieferung der Kunden (auch der Montagebänder oder Werkstätten) gefährden
	Kriterien:		
1)	F3		Die Notfallpläne werden von einer vorher bestimmten Abteilung in Kraft gesetzt, sobald ein Notfall eintritt. Das System wird regelmäßig auf seine Eignung geprüft.
2)	F3		Mitarbeiter sind in Notsicherung geschult einbezogen.
3)	F2		Dokumentierte und getestete Verfahren für alle potentiellen Unterbrechungen sind mit entsprechenden Maßnahmen, Wiederanlaufplänen für Fertigungs- und Datensystemen identifiziert.



Logistik - Prozeß – Bewertung

3. Inhalt Themenkatalog :

3. KAPITEL - KAPAZITÄTS- UND PRODUKTIONSPLANUNG

- Produktrealisierung
- Kapazitätsplanung
- Produktionsplanung
- Systemintegration



4. KAPITEL - KUNDENKONTAKT

- Kommunikation
- Verpackung
- Versand
- Transport
- Kundenzufriedenheit und Feedback





Logistik - Prozeß – Bewertung

Beispiel Kapitel 4 :

	4.1.3		Das Unternehmen verfügt über ein Verfahren, das sicherstellt, dass mögliche Probleme, die einen Einfluss auf die Betriebsabläufe beim Kunden haben, unverzüglich gemeldet
	Warum?		Um die Lieferkette nicht zu unterbrechen, müssen den Kunden betreffende Probleme rechtzeitig erkannt und gelöst werden.
	Kriterien:		
1)	F3		Ein dokumentiertes Verfahren ist für Materialplanungs- und Logistik-Mitarbeiter vorhanden, um den Kunden zu benachrichtigen und um auf jede abweichende Situation reagieren zu können, wenn eine negative Auswirkung auf den Kunden oder das eigene Werk erken
2)	F3		Wenn vereinbarte Liefermengen nicht eingehalten werden können, wird der Kunde vor der Lieferung den Abweichungen in Kenntnis gesetzt (z. B. Transportart, Mengenabweichung, Verpackung etc.)
3)	F3		Ein interaktives Bestandsmanagementsystem wird genutzt, wenn es vom Kunden gefordert ist (z. B. DDL, Smart, Kunden-VMI).

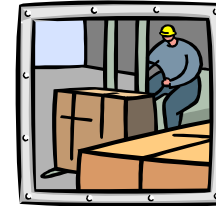


Logistik - Prozeß – Bewertung

3. Inhalt Themenkatalog :

5. KAPITEL – PRODUKTION UND PRODUKTSTEUERUNG

- Materialkennzeichnung
- Bestandskontrolle
- Technische Änderungen
- Rückverfolgbarkeit



6. KAPITEL – LIEFERANTENKONTAKT

- Lieferantenwahl
- Logistikanweisungen
- Lieferantenbeurteilung
- Kommunikation
- Verpackung
- Transport
- Warenannahme





Logistik - Prozeß – Bewertung

Beispiel : Kapitel 6

	6.6.1		Das Unternehmen sorgt für ausreichende Kapazität und geeignete Ausrüstung in den Funktionen Warenannahme und Materiallagerhaltung
	Warum?		Ohne ausreichende Kapazität und/oder richtige Ausrüstung kann es in der Materialversorgung zu Engpässen kommen
	Kriterien:		
1)	F2		Eine Planungsfunktion existiert, zur Zuteilung geeigneter Ressourcen (z.B. Personal, Ausrüstung, Wartung, Layout/Fläche).
2)	F1		Alle Variablen, die einen Einfluss auf die Warenannahme haben können, werden bei der Planung zur optimalen Ausnutzung von Rampen und Fläche (z.B. Entladeplanung, feste Anlieferfenster)



Logistik - Prozeß – Bewertung

Kriterienkatalog zur Beurteilung

Kapitel 1 : 9 Kriterien / 34 Antworten
Kapitel 2 : 10 Kriterien / 31 Antworten
Kapitel 3 : 9 Kriterien / 23 Antworten
Kapitel 4 : 11 Kriterien / 44 Antworten
Kapitel 5 : 12 Kriterien / 47 Antworten
Kapitel 6 : 10 Kriterien / 36 Antworten

35 F3 - Antworten (3 Punkte)
75 F2 - Antworten (2 Punkte)
96 F1 - Antworten (1 Punkt)

Max. Punktesumme : 351 Punkte



Logistik - Prozeß – Bewertung

4. Bewertungsstufen :

Ergebnisstufe A

- Übererfüllt den Mindeststandard in jeder Beziehung und gilt in jeder Hinsicht als „Weltklasse“ (zumindest beinahe).



Ergebnisstufe B

- Erfüllt zwei oder mehr Aspekte einer oder mehrerer Kategorien nicht. Es sollte ein Aktionsplan aufgestellt werden, und Abhilfemaßnahmen **SOLLTEN KURZFRISTIG** eingeführt werden (innerhalb von höchstens drei Monaten).



Ergebnisstufe C

- Erfüllt einen oder mehrere kritische bzw. wesentliche Aspekte einer Kategorie nicht. Es sind Aktionspläne erforderlich, damit die Defizite die Produktion des Kunden nicht beeinträchtigen.





Logistik - Prozeß – Bewertung

5. Gewichtungsgruppen der Antworten :

F3 : Werden diese Anforderungen nicht erfüllt, besteht die ernste Gefahr einer Unterbrechung der Belieferung mit kurzfristig entstehenden Mehrkosten.

Beispiel :

Kategorie : Mit Lieferanten und Logistikdienstleistern wurden Verfahren für den Datenaustausch vereinbart.

Antwort : Der Logistikbereich besitzt die Möglichkeit, auf elektronischem Wege Daten in Übereinstimmung mit Kundenanforderungen und relevanten Industriestandards zu senden und zu empfangen .

Sollte diese Antwort nicht gegeben werden können , dann ist ein F3 – Kriterium nicht erfüllt . Dies führt automatisch zur Endbewertung Kategorie „ C „



Logistik - Prozeß – Bewertung

5. Gewichtungsgruppen der Antworten :

F2 : Werden diese Anforderungen nicht erfüllt, sind Kundenzufriedenheit und Unternehmensleistung erheblich gestört.

Beispiel :

Kategorie : Das Unternehmen prüft und eicht die Geräte zur Versandmengen-ermittlung in regelmäßigen Abständen mit der verlangten und vom Kunden festgelegten Präzision

Antwort : Es existieren Verfahrensanweisungen zur korrekten Nutzung der Versand-einrichtungen (z.B. Waagen, Zähler).



Logistik - Prozeß – Bewertung

5. Gewichtungsgruppen der Antworten :

F1 : Werden diese Anforderungen nicht erfüllt, ist die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens beeinträchtigt.

Beispiel :

Kategorie : Für alle Funktionsstellen des Bereichs Materialplanung und Logistik gibt es Anweisungen.

Antwort : Dokumentierte Verfahren für alle internen Abläufe der Materialplanung- und Logistikprozesse existieren (z.B. Fertigungsplanung/-steuerung, Materialhandlung , Bestandskontrolle, Lagerung)



Logistik - Prozeß – Bewertung

6. Ablauf Kick-Off-Meeting :

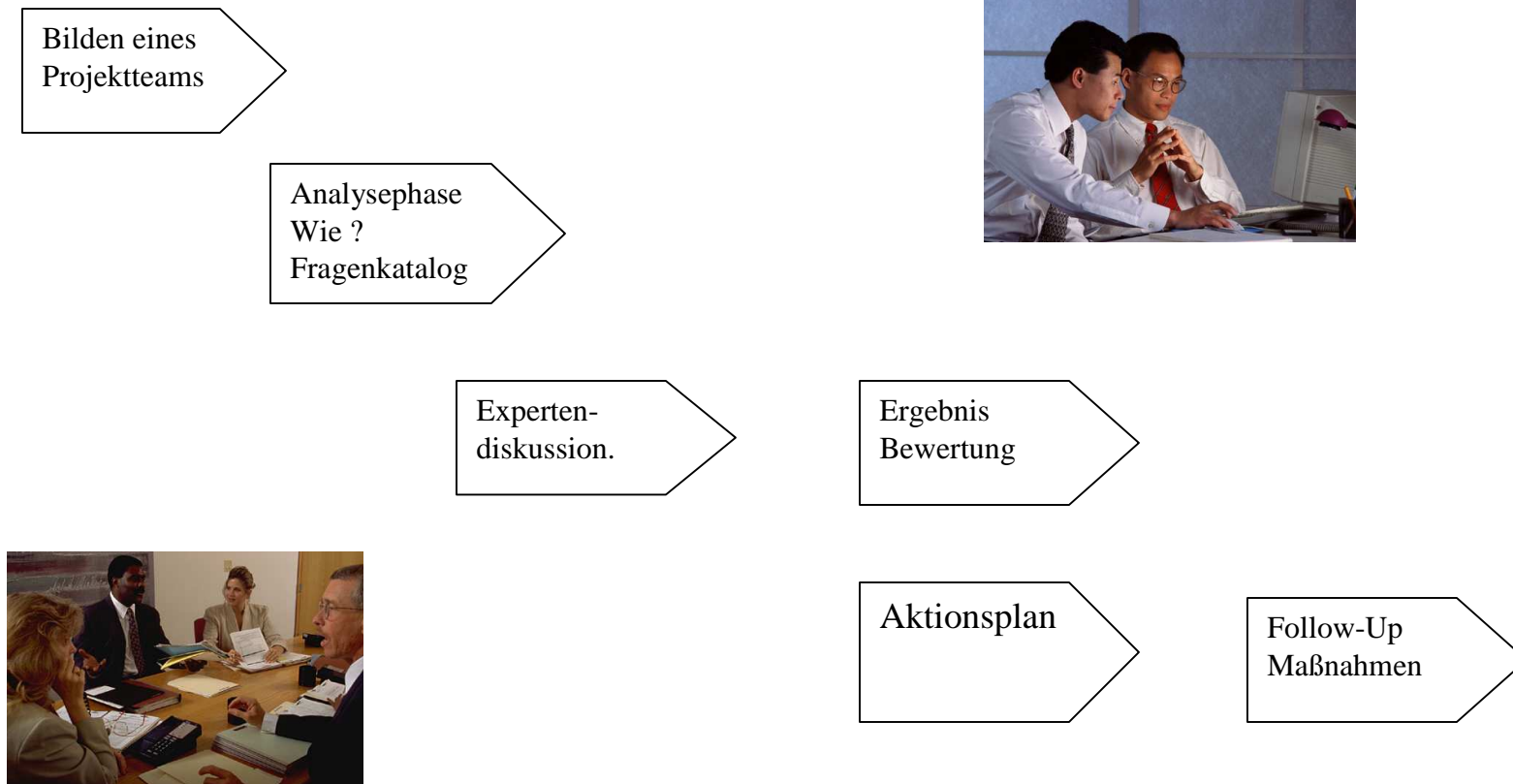
1. Vorstellung der Teilnehmer
2. Zweck und Anlass der Prozeßanalyse und Bewertung
3. Analyseablauf (Prozessabgrenzung , Fragenkatalog , Bewertungsschema)
4. Randbedingungen
 - a. Verantwortlichkeiten
 - b. Durchführung vor Ort
 - c. Freistellung von Mitarbeitern
 - d. Räumlichkeiten
5. Offene Fragen klären
6. Abschlußbesprechung mit Bewertung der / des analysierten Kapitel-/s





Logistik - Prozeß – Bewertung

7. Vorgehensweise :





Logistik - Prozeß – Bewertung

7. Vorgehensweise :

Auditor :

- **Abstimmung mit den auditierten Bereichen (Definition der Prozesse , Schnittstellen , usw.)**
- **Auditvorbereitung (Sichtung der Unterlagen , Einbeziehung von Spezialisten)**
- **Durchführung des Audits und Bewertung**
- **Abschlussbesprechung und Bericht**
- **Veranlassung der Korrekturmaßnahmen**

Auditierter :

- **Bereitstellen aller notwendigen Informationen**
- **Einbindung der Prozeßverantwortlichen**
- **Bereitstellung fachkompetener Mitarbeiter**
- **Festlegung der Korrekturmaßnahmen**
- **Umsetzung der Korrekturmaßnahmen**
- **Verifizierung der der Wirksamkeit**



Logistik - Prozeß – Bewertung

Wir verstehen uns in diesem Prozeß als Moderator .

Es ist das erklärte Ziel die Mitarbeiter eng mit einzubinden und in offener

Atmosphäre Verbesserungspotential aufzudecken und dieses gemeinsam

zum Nutzen des Unternehmens umzusetzen .

Wir würden Ihnen gerne dabei helfen und unsere Erfahrung zu Ihrem Nutzen machen